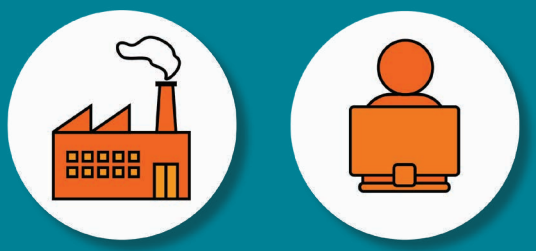
Zukunft vor Ort gestalten.

CDU FRECHEN

Zukunft vor Ort gestalten.

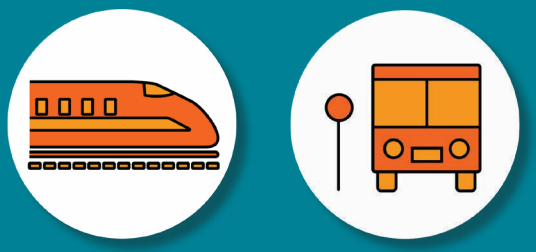
Wir tragen als Mehrheitsfraktion seit über 20 Jahren Verantwortung im Stadtrat. Frechen hat sich seitdem gut entwickelt. Mit unserer Bürgermeisterin Susanne Stupp wollen wir unsere Stadt mit ihren liebenswerten Stadtteilen weiterhin in Ihrem Sinne und für nachfolgende Generationen verlässlich, konstruktiv und nachhaltig weiterentwickeln. Wir behalten die finanzielle und personelle Leistungsfähigkeit ebenso im Blick wie die natürlichen und wirtschaftlichen Ressourcen. Wirtschaft und Umwelt geht nur mit uns. In allen 23 Wahlkreisen treten motivierte Kandidatinnen und Kandidaten an, die sich für Sie einsetzen und Ihr Ansprechpartner sind. Wir sind Zukunftspartei und möchten diese mit Ihnen vor Ort gestalten.

Innovativer Strukturwandel

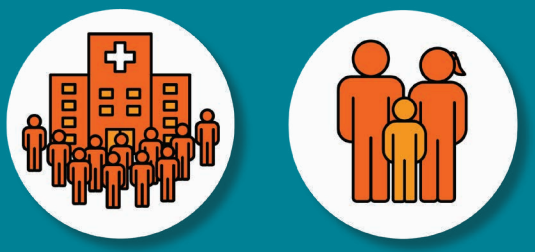


Attraktive Stadtentwicklung

Zukunftsorientierte Mobilität



Ansprechende soziale Infrastruktur



Inhalt

4 Bürgermeisterin Susanne Stupp

6 Stark aufgestellt: Unsere Kandidaten

7 Königsdorf

10 Buschbell / Hücheln

12 Frechen-Mitte

16 Grube Carl

18 Bachem

20 Habbelrath / Grefrath

22 Unser Zukunftsprogramm Frechen 2025+

24 Versprochen. Gehalten.

26 Kreistags- und Landratswahl

27 Zukunftspartei CDU Frechen

Liebe Frechenerinnen,
liebe Frechener,

für die Kommunalwahl am 13.09.2020 werben wir mit motivierten Kandidatinnen und Kandidaten sowie unserer Bürgermeisterin Susanne Stupp um Ihr Vertrauen.
Das Engagement für unsere Heimatstadt ist für uns Herzensangelegenheit und Verantwortung zugleich. Mit unserem „Zukunftsprogramm Frechen 2025+“ wollen wir unsere Stadt weiterhin zukunftsfähig gestalten und das gute nachbarschaftliche Miteinander in unserer Stadt fördern.
Attraktive Stadtentwicklung, zukunftsorientierte Mobilität, innovativer Strukturwandel und eine ansprechende soziale Infrastruktur sind - unter gemeinsamer Beachtung von Ökonomie und Ökologie - die Eckpfeiler unseres politischen Handelns.
Wir bitten um Ihre Stimme, denn wir wollen gemeinsam mit Ihnen:
„Zukunft vor Ort gestalten.“

Thomas Okos
CDU Parteivorsitzender

Impressum
V.i.S.d.P.: CDU Frechen
Thomas Okos, Parteivorsitzender
Im Klosterhof 8, 50226 Frechen
Tel.: 0177-3556303
E-Mail: thomas.okos@cdu-frechen.de

Konzept, Gestaltung und Umsetzung:
Christoph Cüppers, K&C Publishing
E-Mail: info@kc-publishing.com
Web: www.kc-publishing.com

Fotos und Grafiken:
Stefan Sporn, Katrin Zeiler, Thomas Okos, Stefan Hoss, Dietmar Boomkamp, Stefanie Leugner, Hans Dieter Moll, Margit Lehmann, Karla Palussek, CDU/UBG, Marcel Schleglmilch, Christiane Lang
Karte: © 2020 OpenStreetMap.org und Mitwirkende (siehe http://osm.org/copyright)

Anmerkung der Redaktion: Alle Gruppenaufnahmen sind vor Ausbruch der Corona-Pandemie entstanden.

Susanne Stupp: Frechens Bürgermeisterin mit Erfahrung und Zukunft.

Als erste Bürgerin der Stadt Frechen ist sie ständig mit Leidenschaft für die Zukunft ihrer Heimatstadt im Einsatz. Heute möchten wir etwas mehr über Susanne Stupps Alltag als Bürgermeisterin erfahren sowie über ihre Pläne für die Zukunft.

Liebe Susanne Stupp, neben den vielen Krisen, die es im Moment vielerorts zu meistern gibt, lass uns mit etwas Schönem starten: Was war dein Highlight der Woche?

Da gibt es viele, denn meine Tage sind so bunt, wie unsere schöne Stadt Frechen. Vielleicht darf ich zwei Highlights nennen. Zum einen die Grundsteinlegung der etwas anderen Art beim Chimpanzodrome. Seit dem Brand der Kletterhalle vor einigen Monaten, habe ich in vielen Gesprächen den Mut und die Freude erlebt, mit denen der Neubau angegangen wurde. Es ist toll, bei diesem Neustart dabei sein zu dürfen. Zum anderen gehören zu meinen Highlights immer wieder auch die Trauungen: Beim Start von zwei Menschen ins gemeinsame Glück dabei zu sein und mit meiner Unterschrift ihre gemeinsame Zukunft zu verbinden, das berührt mich immer sehr.

Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu. Frechen hat zahlreiche Freizeitangebote - was machst du eigentlich am liebsten an warmen Sommertagen, was ist dein Lieblingseis?
Zitrone! Ich liebe alles was frisch und klar ist. Am liebsten verbringe ich die lauen Sommertage mit meinen Freunden - ganz egal ob bei Spaziergängen in der Natur oder bei guten Gesprächen auf der Terrasse, bei Eis oder Gegrilltem.

Apropos Ferien. Normalerweise ist es eine Zeit zum Durchatmen im ersten Halbjahr. Aber was ist heute schon „normal“? Wie war dein Jahr bis jetzt und was fehlt dir persönlich am meisten im neuen „normalen“ Alltag?

Bis Karneval lief das Jahr eigentlich „normal“, doch mit dem Ausbruch der Pandemie, waren wir schnell gefordert. Wir haben angepackt und unmittelbar einen Krisenstab eingerichtet. Die Sitzung in der neuen Feuerwache wurde täglich mein Start in den Tag, um gemeinsam die Situation mit Kolleginnen und Kollegen aus allen Fachbereichen zu meistern. Es war eine fordernde und anstrengende Zeit für uns alle, die wir - wie bereits die Flüchtlingswelle zu Beginn meiner Amtszeit gezeigt hat - in einem guten und kompetenten Team gemeistert haben.
Dennoch fehlen mir weiterhin im Alltag am meisten die Begegnungen mit liebenswerten Menschen, beispielsweise auf den Sommerfesten in unserer Stadt. Ganz persönlich fehlt mir am meisten, dass das Theater Harlekin bis Ende des Jahres den Spielbetrieb eingestellt hat. Eine gute und kluge Entscheidung, aber es liegt mir ganz persönlich am Herzen und fehlt mir doch sehr! Aber wir leben alle mit den Veränderungen...

Veränderungen, gutes Stichwort! Mit dem Strukturwandel kommen große Veränderungen auf Frechen zu. Es geht um die Zukunft unserer Stadt! Stell dir vor, wir schreiben das Jahr 2030, es ist Montagmorgen und du schlägst die Zeitung auf. Was hat sich für dich persönlich und in Frechen in zehn Jahren getan?

Die Schlagzeilen erfreuen mich... Ich lese, dass Frechen die Herausforderungen des Strukturwandels mehr als gut bewältigt hat und somit zahlreiche Arbeitsplätze in der Industrie und im Mittelstand neu geschaffen worden sind.
Ich freue mich zu lesen, dass wir als Stadt die soziale Infrastruktur wie Kitas und Schulen ausgebaut haben, dass die Grube Carl sich sehr gut entwickelt hat und neuer Wohnraum entstanden ist. Ich höre parallel bei Radio Erft in den Verkehrsmeldungen ... nichts, weil wir unsere Herausforderungen in der Mobilität gut gelöst haben: Der Autobahnanschluss ist längst fertig, auf dem

sicheren Radschnellweg fahren viele begeisterte Fahrradfans, mit der Linie 7 kommt man über Grube Carl, Grefrath und Habbelrath nach Köln oder Kerpen. Doch um diese Ziele zu verwirklichen, werden wir bis 2030 noch viel leisten müssen. Ich kremple als Bürgermeisterin die Ärmel hoch und stelle mich den Herausforderungen, die noch vor uns liegen.

Herausfordernd ist gegenwärtig auch als Privatperson, von Woche zu Woche zu planen, spannend also, wie du die Gegenwart managst und gleichzeitig die Zukunft vor Ort gestaltest! Blicken wir weiterhin in die Zukunft: Wie hat sich die Stadt bis 2030 entwickelt?

Ich möchte Menschen in meiner Nachbarschaft treffen, die schon seit Generationen in Frechen leben und welche, die sich neu für meine Heimatstadt entschieden haben. Den Menschen wollen wir auch in Zukunft durch neuen Wohnraum einen Platz in Frechen geben. Wir wollen aber keine Schlafstadt werden, sondern wir möchten unsere neuen Nachbarn in unsere Gemeinschaft aktiv einbinden!

In dieser neuen Form der nachbarschaftlichen Frechener Gemeinschaft trifft man sich im Städtchen, fährt gemeinsam ins Freibad, pendelt zur Arbeit und zum Lieblingslokal in den Stadtteilen. Warum spielt Mobilität für dich so eine große Rolle in der Zukunft?

Wir brauchen dringend einen guten Mobilitätsmix. In Frechen haben wir unsere Hausaufgaben gemacht, aber Vernetzung braucht die Zusammenarbeit mit anderen. Ich arbeite daran, dass wir mit den Projekten, die über unsere Stadtgrenzen hinausgehen, die notwendige Unterstützung erfahren. Zum Wohle aller!

Danke für dieses offene und herzliche Interview. Wir sind unglaublich stolz, eine so starke und souveräne Frau an der Spitze unserer Stadt zu sehen. Erlaube uns eine letzte Frage: Was machst du diesen Herbst noch Schönes?

Ich verbringe meinen Herbst hoffentlich als neu gewählte Bürgermeisterin gerne in Frechen! Ich packe weiterhin mit an, die Zukunft unserer schönen Stadt vor Ort zu gestalten. Die nächsten Jahre bringen große Aufgaben mit sich. Ich habe die notwendige Erfahrung hierfür aus meiner bisherigen Amtszeit und bringe als jüngste Kandidatin sehr viel Motivation und Ausdauer mit. Die Zukunft meiner Heimatstadt liegt mir am Herzen!

Danke liebe Susanne Stupp!

„Ich möchte meine Heimatstadt gestalten und zukunftssicher machen."

51 Jahre, seit 2015 Bürgermeisterin ihrer Heimatstadt Frechen, verantwortungsvolle berufliche Stationen in Politik und Wirtschaft, Studium der Politischen Wissenschaften, Germanistik sowie mittlere und neuere Geschichte an der Universität zu Köln, Abitur am Frechener Gymnasium.

Kommunalpolitische Erfahrung:

1994-2015 Stadtverordnete, 1999-2015 CDU-Fraktionsvorsitzende, langjährige Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes und 1. stellvertretende Bürgermeisterin bis 2015

In Frechen verwurzelt:

Schirmherrin der Frechener Tafel e.V.
Mitglied im Theaterensemble Harlekin e.V.
Mitbegründerin des Frechener Geschichtsvereins

Jederzeit für Sie ansprechbar:

Stresemannstraße 17
susanne.stupp@cdu-frechen.de
0171-8178804

Stark aufgestellt

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat der Stadt Frechen

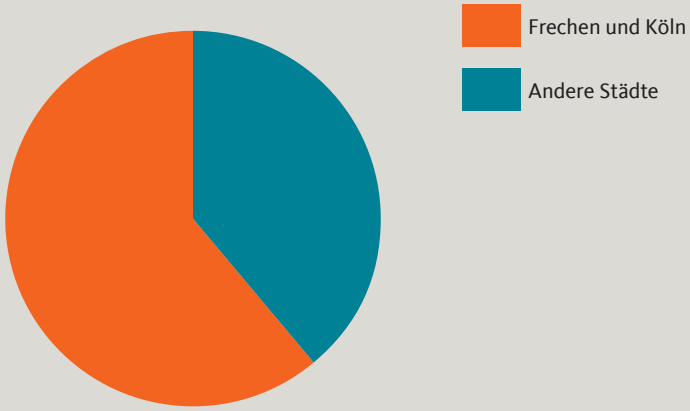
Bei der Kommunalwahl werden die Vertreter für den Stadtrat und den Kreistag gewählt. Wir möchten Ihre Interessen auch die nächsten 5 Jahre vertreten. Als Ratsmitglieder engagieren wir uns ehrenamtlich. Voll im Berufs- und Familienleben eingebunden, investieren wir unsere Freizeit und kümmern uns mit großem Einsatz und viel Freude um unsere Stadt. Ob der Ausbau der Sportflächen, Umweltschutz oder ein Anliegen vor Ihrer Haustür, es gibt viele Themen, die wir begleiten und Entscheidungen, die wir treffen. Wir sind stets in Abstimmung mit Ihnen und behalten das Gesamtwohl unserer liebenswerten Stadt im Blick. Wir haben viele Ziele. Allein können wir diese aber nicht umsetzen. Wir brauchen Ihre Hilfe. Mit Ihrer Stimme unterstützen Sie unsere Vorhaben und stärken den Kandidaten Ihres Wahlbezirks im Stadtrat. Gehen Sie wählen, denn gemeinsam können wir viel bewegen!

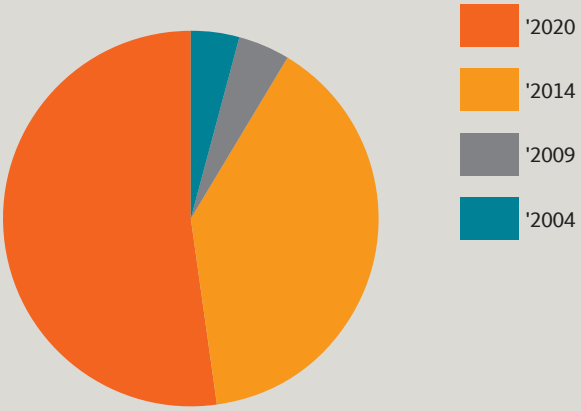
Durchschnittsalter unserer 23 Direktkandidaten

47 Jahre

Frischer Wind und Erfahrung:
12 Kandidaten treten erstmalig an.
11 Ratsmitglieder möchten ihre Erfahrung weiterhin einbringen.

Geburtsorte unserer Kandidaten





Königsdorf

Dominik Macherey

„Ich möchte in Königsdorf eine hohe Lebensqualität in Kultur, Umwelt und Vereinen bewahren."

36 Jahre, verheiratet, eine Tochter, Lehrer, 2011 der Liebe wegen nach Königsdorf gezogen, Stellv. Vorsitzender CDU Königsdorf, Stellv. Geschäftsführer CDU Frechen, Sachkundiger Bürger im Schulausschuss

Politische Schwerpunkte

Schule, Kita, Umwelt, Strukturwandel

Lieblingsorte/-aktivitäten

Aktivitäten im Königsdorfer Wald

Vereine

Mitglied Dorfgemeinschaft St. Magdalena 1948 Kleinkönigsdorf

Wahlbezirk 1
Kleinkönigsdorf

dominik.macherey@cdu-frechen.de
Telefon: 0151-21788817

Stefan Hoss

„Mit Herz und Verstand für Königsdorf: Heimat erhalten - Zukunft gestalten: Kompetent und Innovativ."

53 Jahre, Küchenmeister und Betriebsleiter, lebt seit seiner Kindheit in Königsdorf, Vorsitzender des CDU Ortsverbandes Königsdorf, Ratsmitglied seit 2014, Stellv. Fraktionsvorsitzender

Politische Schwerpunkte

Mobilität, Umwelt, Verkehrsplanung, Integration, Finanzen

Lieblingsorte/-aktivitäten

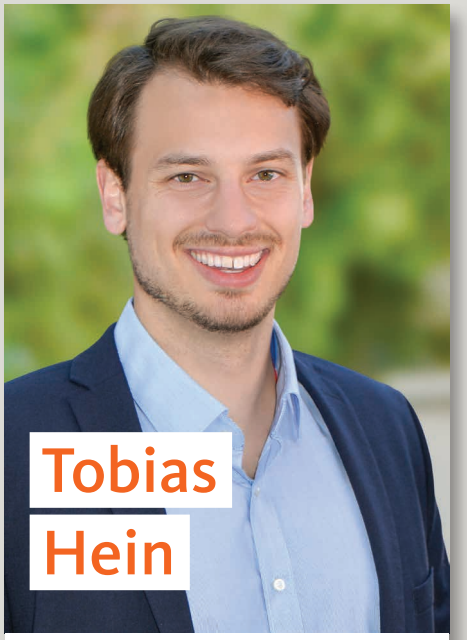
Radfahren im Königsdorfer Wald und danach mit Freunden ein Eis in der Eisdiele oder ein Kölsch im Biergarten

Vereine

(Förder-) Mitglied in acht Königsdorfer Vereinen

Wahlbezirk 2
Nördl. Aachener Straße, Vogel-Straßen und Malerviertel

stefan.hoss@cdu-frechen.de
Telefon: 0162-6351511



Tobias Hein

„Gemeinsam Königsdorf zukunftsorientiert gestalten! Ich setze mich aktiv für den Erhalt der Lebensqualität im Wahlkreis ein."

24 Jahre, Mitglied der Geschäftsführung im Familienbetrieb EDEKA Hein, lebt von Geburt an in Königsdorf, Geschäftsführer OV Königsdorf, Beisitzer Junge Union, Sachkundiger Bürger im Sportausschuss

Politische Schwerpunkte

Sport, Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung

Lieblingsorte/-aktivitäten

Feierabendeis in der Eisdiele, Kicken auf dem Sportplatz, gutbürgerliche und lokale Küche, Joggen im Königsdorfer Wald

Vereine

Aktives Mitglied des TuS Königsdorf

Wahlbezirk 3
Neufreimersdorf, Widdau (Atrium)

tobias.hein@cdu-frechen.de
Telefon: 0163-4411728

Daniel Klöpper

„Demokratie lebt vom Mitmachen, sie lebt vom Engagement jedes Einzelnen! Deshalb engagiere ich mich kommunalpolitisch.“

42 Jahre, Regionalmanager (Personal- und Kostenplanung, strategische Agenturentwicklung), lebt von Geburt an in Frechen und seit zwölf Jahren in Königsdorf, Ratsmitglied seit 2009

Politische Schwerpunkte

Sport, Bäder, Digitalisierung, Glasfaser, Verkehr, Finanzen, Personal

Lieblingsorte/-aktivitäten

Radfahren im Villeforst Königsdorf, Spazieren im Sportpark Frechen, Schwimmen im Freibad oder Hallenbad

Vereine

Fördermitglied im TuS Blau-Weiß Königsdorf, Mitglied im Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Frechen sowie Habbelrath

www.daniel-kloepper.de

Wahlbezirk 4

Südl. der Aachener Straße zum Rotental, Mineralienstraße, Rotental, nördl. der Aachener Straße zu Neufreimersdorf

daniel.kloepper@cdu-frechen.de
Telefon: 0177-5757677

Schönes Königsdorf

Wir wollen noch mehr Lebensqualität:

- Marktplatz als Ortsmittelpunkt. Parkplätze und Bäume sollen erhalten bleiben. Gelder sind eingeplant, Bürger werden beteiligt.
- Fußgänger- und fahrradfreundliche Umgestaltung der Aachener Straße inkl. Optimierung der Parkplätze
- Vor 2030 eignet sich der Bereich „Mühlenweg“ im Königsdorfer Osten am besten für die nächste Wohnraumentwicklung als „Smart & Green City“. Weitere großflächige Bebauungen sollen nicht stattfinden.
- Erhaltung homogener Wohngebiete

Familien stärken

Wir wollen den bedarfsgerechten Ausbau der sozialen Infrastruktur:

- Ausreichende Betreuungsplätze in Kitas und OGS
- Erweiterung der städtischen Sportstätten entsprechend der gewachsenen Bevölkerung inkl. Schaffung von Parkraum
- Modernisierung und Ausbau der Umkleideräume am Sportpark
- Errichtung eines öffentlichen Trimm-Dich-Bewegungsparcours
- Förderung des gemeinschaftlichen Vereinslebens

Königsdorf

Mobilität ausbauen

Wir wollen das vielfältige Verkehrsangebot optimieren:

- Ausbau des S-Bahnhof Königsdorf als Mobilitätsdrehscheibe mit kostenfreien und zusätzlichen Fahrrad-, PKW-, E-Bike-Plätzen und E-Säulen
- Umsetzung und Bau der geplanten Parkpalette für zusätzliche P+R Plätze mit Einbindung einer Fußgängerbrücke Richtung Technologiepark
- BAB 4 -Voll-Anschlussstelle an der Bonnstraße sowie Halbanschluss westlich von Königsdorf
- Gesamtkonzept für den Radverkehr, einschließlich Wege, Abstellplätze, Verknüpfungspunkte und Verkehrssicherheit in Verbindung mit dem ÖPNV

Umwelt bewahren

Wir wollen Natur erhalten und Klima schützen:

- Sauberkeit in Königsdorf mit regelmäßigerem Grünschnitt, Reinigung und Instandhaltung von Straßen und Plätzen
- Neubegrünung und Bepflanzung u.a. Aachener Straße und Brauweilerstraße
- Verhinderung der L 361n Richtung Bergheim durch den Königsdorfer Wald
- Erhalt des Naturschutzgebiets Königsdorfer Wald entsprechend der höchsten europäischen Schutzstandards
- Errichtung von weiteren Blühwiesen / -streifen zum Schutz einer natürlichen Flora und Fauna und der heimischen Insektenarten; Verzicht von Glyphosat auf Ackerflächen
- Nutzung städtischer Gebäude für Photovoltaik und Solarthermen als Beitrag zum Klimaschutz und CO2-Reduktion

Andrea Wiethüchter

„Jeder kann einen Beitrag leisten, um das Leben und das Umfeld jeden Tag besser und schöner zu gestalten. Deshalb setze ich mich ein."

57 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Söhne, Dipl. Geographin, 1992 aus beruflichen Gründen nach Frechen gezogen und sich hier in die Stadt und die Menschen verliebt, Sachkundige Bürgerin im Sportausschuss

Politische Schwerpunkte

Stadtplanung, Stadtentwicklung, Heimat, Kultur, Jugendhilfe

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spaziergang im Königsdorfer Wald, abends mit Freunden im Biergarten, Stöbern in den Geschäften, Vereinsfeste

Vereine

Fidele Geister Hücheln von 1992

Wahlbezirk 23

Aachener Straße, Straßen südl. der Aachener Straße,

andrea.wiethuechter@cdu-frechen.de
Telefon: 0177-4403219

Buschbell / Hücheln

Karla Palussek

„Ich möchte etwas verändern und möglichst auch verbessern, deshalb engagiere ich mich kommunal-politisch.“

60 Jahre, verheiratet, Steuerberaterin, lebt seit 1994 in Frechen, Schatz-meisterin im Stadtverband Frechen, Mitgliederbeauftragte der CDU Rhein-Erft, Ratsmitglied seit 2014, Fraktionsvorsitzende

Politische Schwerpunkte

Schule, Jugendhilfe, Stadtentwicklung

Lieblingsorte/-aktivitäten

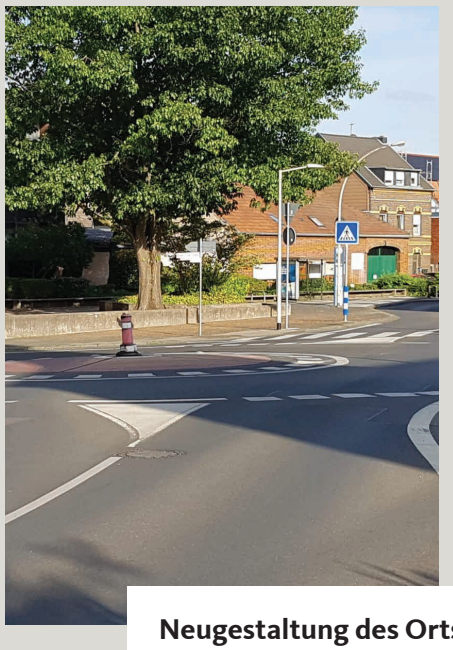
Spaziergang rund um die Quarzwerke, Fahrradtouren rund um Frechen

Vereine

Fidele Geister Hücheln von 1992

Wahlbezirk 5
Buschbell

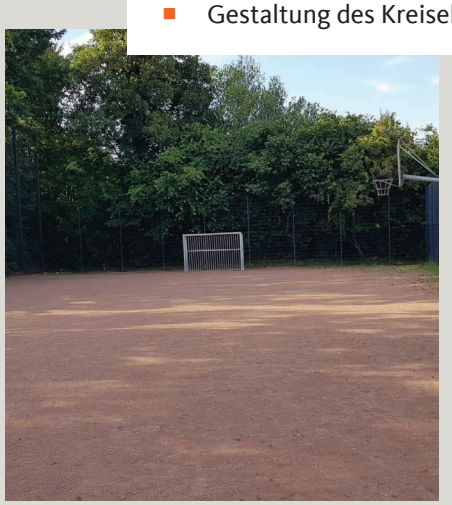
karla.palussek@cdu-frechen.de
Telefon: 0171-8732678



Neugestaltung des Ortsmittelpunktes

Wir wollen mit den Bürgern Hücheln und Buschbell beleben:

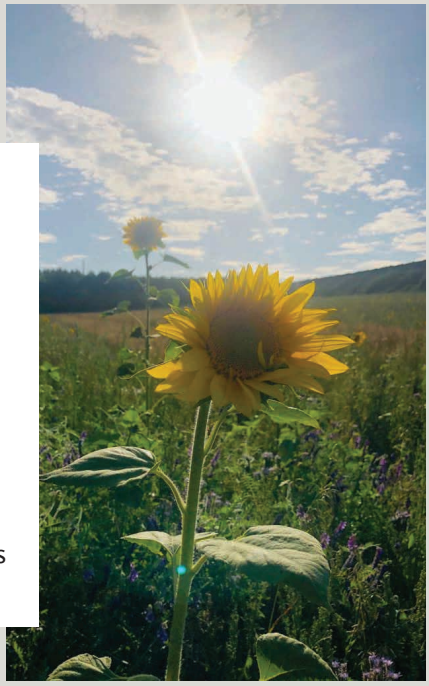
- Intensive Begleitung des Planungsprozesses für den Stadtteil mit Bürgern und Verwaltung
- Nahversorgung: Begleitung der Ansiedlung eines Nach-folgers
- Soziale Infrastruktur von Schulen und Kindergärten: Ausstattung stärken und an pädagogische Erkenntnisse anpassen
- Erweiterung des Bolzplatzes zum Multifunktionssport-platzplatz
- Standortsuche für ein Sparkassenhäuschen
- Gestaltung des Kreisels vor der Kirche Alt-St.Ulrich



Natur stärken

Gutes tun für Heimat und Natur:

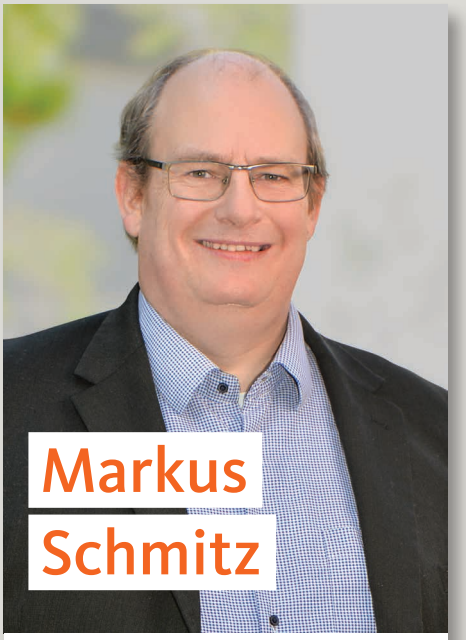
- Blühstreifen-Patenschaften verschönern unseren Ortsteil und leisten einen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz; sie stärken das Umweltbewusstsein und die Identifikation mit Hücheln und Buschbell
- Heimischen Insekten in unserer Nachbarschaft ein Zuhause bieten
- Verbindung aller Ortsteile Frechens mit einem attraktiven Blumenband



Gewerbeansiedlung „Krankenhausstraße“

Wir begrüßen die Ansiedlung von Gewerbe, denken aber an unsere Bürgerinnen und Bürger:

- Eingrenzung des Gewerbegebiets hinter Parkanlagen mit Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche und eingeplanten Radwegen



Markus Schmitz

„Gemeinsam mit unserer Bürgermeisterin Frau Susanne Stupp möchte ich die erfolgreiche Politik für Frechen fortsetzen.“

50 Jahre, verheiratet, ein 7-jähriger Sohn, lebt seit 1971 in Frechen, Schriftsetzer/Mediengestalter und Geschäftsführer einer Druckerei, Beisitzer im OV Buschbell/Hücheln, Ratsmitglied seit 2014

Politische Schwerpunkte

Rechnungsprüfung, Soziales

Lieblingsorte/-aktivitäten

Teilnahme am gesellschaftlichen Leben der Ortsgemeinschaft und dem allgemeinen Vereinsleben in Frechen

Vereine

Präsident und 1. Vorsitzender der KG KAJUJA Frechen 1962

Wahlbezirk 6
Hücheln

markus.schmitz@cdu-frechen.de
Telefon: 0171–2456969

Frechen-Mitte

Tanja Tonn

„Ich setze mich für Bildung und Chancengerechtigkeit ein. Ich möchte Frechen weiterentwickeln und fit für die Zukunft machen."

47 Jahre, verheiratet, Dipl. Kauffrau (FH), der Liebe wegen 2000 nach Frechen gezogen, Stellv. Schriftführerin im CDU Ortsverband Mitte, Sachkundige Bürgerin im Schulausschuss

Politische Schwerpunkte

Wirtschaft, Bildung, Stadtentwicklung

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spaziergang rund um die Quarzwerke oder dem Sportpark, mit Freunden was leckeres Essen gehen

Wahlbezirk 7

Zwischen Krankenhaus, Gymnasium und St. Maria Königin

tanja.tonn@cdu-frechen.de

Telefon: 0175-5991944

Sandra Gennermann

„Ich will, dass Frechen lebens- und liebenswert auch für die nächste Generation bleibt."

52 Jahre, verheiratet, eine 10-jährige Tochter, Diplom-Ingenieurin und Diplom-Wirtschaftsingenieurin, lebt von Geburt an in Frechen, Vorstandsmitglied Frauen Union Rhein-Erft, Ratsmitglied seit 2014

Politische Schwerpunkte

Familie, Schule, Wirtschaft

Lieblingsorte/-aktivitäten

Joggen im Marienfeld, Radfahren rund um die Quarzwerke sowie im Königsdorfer Wald, mein zu Hause

Vereine

Stadtgarde Grün-Weiß, Projekt One to One, IFU Vorstand, Musikschule

Wahlbezirk 8

Von der Uesdorfer Straße und Elisabethstraße bis zur Krankenhausstraße und zur Blumensiedlung

sandra.gennermann@cdu-frechen.de

Telefon: 0151-28264747

Stefan Martini

„Ich möchte Frechen lebenswert gestalten und engagiere mich gerne für meine Mitmenschen."

39 Jahre, verheiratet, ein 4-jähriger Sohn, eine unter 1-jährige Tochter, Sicherheitsingenieur, Leiter Forschung einer Berufsfeuerwehr, lebt von Geburt an in Frechen, Sachkundiger Bürger im Planungsausschuss

Politische Schwerpunkte

Sicherheit, Gesundheit, Bildung

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spazieren mit der Familie in der Innenstadt, Radfahren am Marienfeld mit der Familie

Vereine

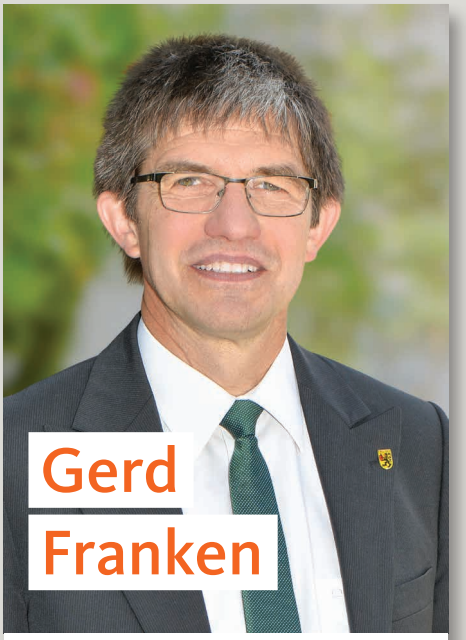
Freiwillige Feuerwehr Frechen, Mitglied des Kuratorium des Hanno-Peter-Preises der Deutschen Gesellschaft für Katastrophenmedizin

Wahlbezirk 9

Zwischen Freiheitsring, Hüchelner Straße und Lindenstraße, rund um die Ringschule

stefan.martini@cdu-frechen.de

Telefon: 0151-15788008



Gerd Franken

„Frechen soll eine Stadt bleiben, in der man sich wohl fühlt: Gut, Besser, Frechen.“

60 Jahre, verheiratet, drei erwachsene Kinder, Informatiker, Immobilienmanager, Unternehmensberater (Schwerpunkt IT), lebt von Geburt an in Frechen, Fraktionsgeschäftsführer, Ratsmitglied seit 2004

Politische Schwerpunkte

Alles was die Stadt Frechen betrifft

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spaziergang am Stadion, Musik in der Musikschule, Bummeln und kulinarisches Genüsse in der Fußgängerzone

Vereine

Mitglied in zahlreichen Frechener Förder- und Kulturvereinen

Wahlbezirk 11

Zwischen Hauptstraße und Freiheitsring von der Hüchelner Straße bis zur Blindgasse

gerd.franken@cdu-frechen.de

Telefon: 01578-9480661

Thomas Okos

„Meine Heimatstadt möchte ich zukunftsfähig mitgestalten.“

32 Jahre, M.Sc. Business Administration, gebürtiger Frechener, CDU Stadtverbandsvorsitzender, Stellv. Bezirksvorsitzender der Jungen Union Mittelrhein, Ratsmitglied und Kreistagsabgeordneter seit 2014

Politische Schwerpunkte

Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung, Rheinland

Lieblingsorte/-aktivitäten

St. Audomar, Sportpark, Biergarten, Marienfeld

Vereine

Kolpingfamilie Frechen, Rheinland Lions (Australian Football)

Wahlbezirk 14

Von der Hauptstraße bis zur Güterbahntrasse der HGK, von der Breitestraße bis zur Dürener Straße

thomas.okos@cdu-frechen.de

Telefon: 0177-3556303

Stefanie Leugner

„Als gebürtige Frechenerin bringe ich mich gerne kommunalpolitisch ein, weil ich unsere lebens- und liebenswerte Stadt weiter mit gestalten möchte.“

44 Jahre, verwitwet, ein 19-jähriger Sohn, Assistentin der Geschäftsführung, gebürtige Frechenerin, Sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Soziales, Familie, Senioren und Wohnen

Politische Schwerpunkte

Soziales: Familie, Jugend, Senioren, Wohnen

Lieblingsorte/-aktivitäten

Terrassenfreibad, mit Freunden in einer der Frechener Kneipen oder Restaurants treffen

Wahlbezirk 15

Burgstraße, Vellbrückstraße und rings um die Hubert-Prott-Straße

stefanie.leugner@cdu-frechen.de

Telefon: 0177-2344904

Maria Sarafidou

„Ich möchte gerne etwas verändern und stelle mich Herausforderungen!“

49 Jahre, Bürokauffrau und Betriebswirtin IHK, Vorsitzende der Frauen Union Frechen, Stellv. Vorsitzende im Ortsverband Frechen-Mitte, Sachkundige Bürgerin im Kulturausschuss

Politische Schwerpunkte

Kultur, Integration, Frauen

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spaziergänge im Rosmarpark, Kulturelle Veranstaltungen in Alt St. Ulrich, Literaturforum in der evangelischen Kirche in Königsdorf

Vereine

Stellv. Vorsitzende Förderverein Kirche Alt Sankt Ulrich, Mitglied Schreibwerkstatt „Federleicht“ Gold-Kraemer-Stiftung

Wahlbezirk 16

Herbertskaul, rund um die Kapfenberger Straße

maria.sarafidou@cdu-frechen.de

Lebens- und liebenswerte Innenstadt

Wir wollen eine attraktive Innenstadt für Bürger, Berufstätige und Besucher:

- Belebung durch attraktive und frequenzbringende Geschäfte
- Förderung verschiedener Stadtfeste in der Fußgängerzone
- Ausweitung des Wochenmarktangebots (Biomarkt, Regionalmarkt) ganztägig und an Wochenenden
- Kinderfreundliche, generationenübergreifende und barrierefreie Freizeitangebote: Groß-Spiele (z.B. Schach, Boule), Fitnessgeräte, Spielinseln
- Kulturangebot bündeln und steigern
- Stadtsaalumfeld attraktiver gestalten
- Konzertmuschel/Bühne Rathausplatz/Fußgängerzone

Nachhaltig Mobil

Wir setzen uns ein für den Ausbau des Parkhauses zur modernen Mobilitätsdrehscheibe:

- Ausreichend Parkplätze
- Fahrradabstellplätze
- Sharing-Angebote
- Barrierefreiheit
- Fahrstuhl
- E-Ladestationen
- Solarpanels auf dem Dach
- Begrünung der Außenfassade

Frechen-Mitte

Außerdem – viel Einsatz für eine vielfältige Stadt:

- Sauberkeit, Ordnung, Sicherheit
- „Hell, offen, direkt“ – überall wohlfühlen
- Ausgewogener Mobilitätsmix für nachhaltige Verkehrspolitik
- Sharing-Angebote (Auto, Rad, Roller)
- Sinnvolle Nachnutzung der „Alten Feuerwache“
- Regelmäßige „Veedelstammtische“ zur Stärkung der Nachbarschaft
- Identifikation / Ortsbindung der Bürger an die eigene Stadt

Jan-Christoph Hebig

„Wir alle sind Frechen – als Bürger haben wir die Entwicklung unserer Stadt selbst in der Hand und ich möchte mitwirken unsere Zukunft vor Ort zu gestalten.“

31 Jahre, M.Sc. Physik, Teamleiter Risikoanalyst Finanzbranche, mit dem Start ins Berufsleben nach Frechen gezogen, Vorsitzender Ortsverband Frechen-Mitte, Sachkundiger Bürger im Schulausschuss

Politische Schwerpunkte

Stadtentwicklung, Digitalisierung, Schule, Mobilität

Lieblingsorte/-aktivitäten

Terrassenfreibad, Gemütliche Filmabende im Lindentheater, Leckeres Kölsch in einer Frechener Gaststätte, Wochenmarkt

Vereine

Nordrhein-Westfälische Taekwondo Union

Wahlbezirk 17

Östliche Stadtteile einschließlich des Gewerbegebietes „Europaallee“

jan.hebig@cdu-frechen.de
Telefon: 0176-96377443

Grube Carl

Bruno Müller

„Demokratie leben - für und mit den Menschen hier in Frechen."

40 Jahre, verheiratet, eine Tochter und ein Sohn, staatlich geprüfter Betriebswirt, lebt mit Unterbrechungen seit 1986 in Frechen, Schriftführer im Ortsverband West

Politische Schwerpunkte

Umwelt, Verkehr, Wirtschaft

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spaziergänge um die Quarzgrube

Vereine

Mitglied der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg, Stamm Hildebold Königsdorf

Wahlbezirk 10

Von der Realschule bis zum Kurt-Bornhoff-Sportpark

bruno.mueller@cdu-frechen.de

Telefon: 0176-44249959

Tonya Uyanik

„Ich möchte unseren Stadtteil familienfreundlich weiterentwickeln und lebenswert gestalten, deshalb engagiere mich gerne für meine Mitmenschen."

38 Jahre, verheiratet, einen 10-jährigen Sohn und eine 7-jährige Tochter, Bereichsleiter Finanzen / Diplom Betriebswirt (M.B.A), 2010 nach Frechen gezogen, Beisitzerin im CDU-Stadtverbandsvorstand

Politische Schwerpunkte

Familie, ÖPNV, Entwicklung Grube Carl

Lieblingsorte/-aktivitäten

Fußball spielen mit den Kindern auf dem Wolfgang-Giesen-Platz und wandern von der Grube Carl bis zum Marienfeld

Vereine

TS Frechen

Wahlbezirk 12

Von St. Severin über die Sandstraße bis inklusive Grube Carl

tonya.uyanik@cdu-frechen.de

Telefon: 0160-4443582

Alexander Schwarz

„Mir liegt es am Herzen bei der zukünftigen Gestaltung der Grube Carl mitzuwirken."

41 Jahre, verheiratet, ein 1-jähriger Sohn, Ingenieur, 2008 der Liebe wegen nach Frechen gezogen, Vorstandsmitglied im CDU-Ortsverband

Politische Schwerpunkte

Umwelt

Lieblingsorte/-aktivitäten

Rosmarpark, spazieren gehen, den Kölner Dom sehen

Wahlbezirk 13

Rund um den Wasserturm, von der Rosmarstraße bis zum Rehbergweg

alexander.schwarz@cdu-frechen.de

Telefon: 0172-2933236

Schaffung eines Ortsmittelpunktes

Wir wollen zu einem echten Stadtteil zusammenwachsen und einen zentralen Treffpunkt entwickeln:

- Erweiterung des Wolfgang-Giesen-Platzes um die angrenzende Brachfläche
- Fläche vor dem Industriedenkmal Grube Carl mit eigener Identität schärfen
- Attraktive Sitzmöglichkeiten
- Generationenübergreifende Flächennutzung
- Spielflächen für Kinder und Jugendliche
- Attraktive Areale für Märkte

Mobilität steigern

Wir wollen einen besseren Verkehrsanschluss auf unserem Berg:

- Bessere Anbindung an das Busnetz – auch schon während der Bebauungsphase
- Schnellere Anbindung an „Frechen-Benzelrath“
- Verlängerung der Linie 7
- Höhere Taktfrequenzen

Entwicklung des Stadtteils Grube Carl

Mit den Anwohnern wollen wir unseren Ort gestalten:

- Rechtzeitige, umfassende und schlüssige Verkehrs-, Schul-, Kindergarten- und Umweltkonzepte zur Stärkung unserer Infrastruktur
- Familienfreundliche Entwicklung durch vielfältige attraktive Angebote
- Moderner Wohn- und Arbeitsraum in Form eines „Kreativquartiers“
- Bürgerinnen und Bürger sollen bei Ausgestaltung beteiligt werden
- Ansiedlung von Nahversorgern

Bachem

Hans Dieter Moll

„Als ‚junger Alter' möchte ich die Anliegen und Interessen der Seniorinnen und Senioren im kommunalpolitischen Bereich vertreten."

65 Jahre, verheiratet, ein erwachsener Sohn, Bankkaufmann, gebürtiger Frechener, lebt seit 63 Jahren in Bachem, Stellv. Vorsitzender der Senioren Union Frechen, Sachkundiger Bürger im Vergabeausschuss

Politische Schwerpunkte

Senioren, Soziales

Lieblingsorte/-aktivitäten

Ich mag den Stadtteil Bachem mit all seinen Facetten von historisch bis zu modern

Vereine

Mitglied im Förderverein der St. Mauritius Kirche Bachem, Mitglied im Frechener Geschichtsverein

Wahlbezirk 18
Bachemer Straße, Mauritius-Straße, Gut Neu-Hemmerich

hans-dieter.moll@cdu-frechen.de
Telefon: 0152-21046141

Jens-Uwe Schlenkert

„In der Gesellschaft zu leben, heißt auch, sie mitzugestalten."

56 Jahre, geschieden, einen erwachsenen Sohn und eine erwachsene Tochter, Diplom Ingenieur, 1991 aus beruflichen Gründen nach Frechen gezogen, Ratsmitglied seit 2014

Politische Schwerpunkte

Vergabe

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spaziergang am Mahlweiher und am Marienfeld, mit Freunden im Biergarten, Freibad

Vereine

TTC Bachem

Wahlbezirk 19
Hubert-Prott-Straße, Berrenrather Straße

jens-uwe.schlenkert@cdu-frechen.de
Telefon: 0172-2123304

Prof. Dr. Sylvia Knecht

„Ich möchte mich aktiv in Bachem einbringen, um gemeinsam mit den Menschen vor Ort eine bessere Zukunft zu gestalten."

57 Jahre, verheiratet, Hochschulprofessorin, Unternehmerin, lebt seit 2004 in Bachem, Ortsverbandsvorsitzende, FU und CDA Vorstandsmitglied, Ratsmitglied und Kreistagsabgeordnete seit 2014

Politische Schwerpunkte

Stadtentwicklung, Wirtschaft, Soziales, Regionals

Lieblingsorte/-aktivitäten

Abendspaziergang an der Jubiläumsallee, Plausch und ein Eis vor der Eisdiele, Mahlweiher, Mauritiuskirche

Vereine

Frechener Geschichtsverein, Deutscher Journalistenverband, Mitglied Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Rhein Erft

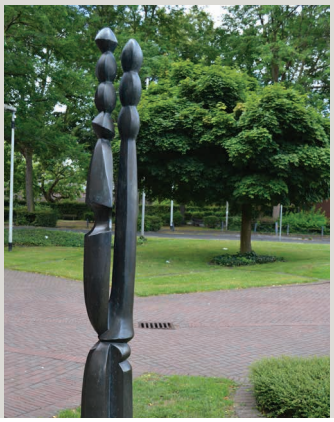
Wahlbezirk 20
Rudolfstraße, Gleueler Straße

sylvia.knecht@cdu-frechen.de
Telefon: 0175-2666871

Lebens- und liebenswert Gestaltung

Wir wollen Bachem mit den Bürgerinnen und Bürgern zeitgemäß und behutsam weiterentwickeln:

- Dorfentwicklungskonzept: 150.000 € sind in den Haushalt der Stadt Frechen eingestellt, um Bachem nachhaltig mit überzeugenden Konzepten und Maßnahmen weiterzuentwickeln
- Die ‚grüne Mitte' ist der Ausgangspunkt für eine nachhaltige Neugestaltung
- Zeitgemäße Verkehrsinfrastruktur für Bachem - den Bedürfnissen von Anwohnerinnen und Anwohnern gerecht werden
- Stärkung des Brauchtums und Vereinslebens
- Kein zusätzlicher Verkehr durch den Ort



Gallisches Dorf vor Köln

Schönes nicht vom Nachbarn einschränken lassen:

- Wir kämpfen weiterhin unermüdlich gegen die Kölner Pläne verkehrsintensive Logistik in Marsdorf anzusiedeln
- Wir wollen Lärm, Verkehr und Emission vermindern
- Mit konkreten Maßnahmen verhindern wir zusätzliche Verkehre durch Bachem zum Schutze der Bürgerinnen und Bürger
- Wir unterstützen die Idee, den Standort Marsdorf als Trainingsgelände des 1. FC Köln auszubauen

Habbelrath / Grefrath

Dietmar Boomkamp

„Ich möchte für meine Stadtteile Grefrath und Habbelrath die Zukunft lebenswert gestalten und engagiere mich gerne für meine Mitmenschen.“

59 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, Betriebswirt im Vorruhestand, lebt seit seiner Geburt in Grefrath/ Habbelrath, Stellv. Stadtverbandsvorsitzender, Ratsmitglied seit 2014

Politische Schwerpunkte

Sport, Verkehr, Bauen, Umwelt, ÖPNV

Lieblingsorte/-aktivitäten

Spazieren durch Grefrath, Habbelrath und das angrenzende Marienfeld, Feste am Dorfplatz oder Pfarrzentrum

Vereine

LAV Habbelrath-Grefrath 1958, Kultur- und Heimatvereins Grefrath, Kirchenchor Grefrath, Förderverein der kath. Kirche St. Mariä Himmelfahrt

Wahlbezirk 21

Grefrath und Habbelrath, südlich der Landstraße L 277 ohne Gebiet Kloster-, Lilien- und Hahnstraße

dietmar.boomkamp@cdu-frechen.de
Telefon: 0163-8838251

Öffentlichen Personennahverkehr stärken

Wir wollen die Anbindung verbessern:

- Verlängerung der Straßenbahn Linie 7 im Rahmen des Strukturwandels über Grefrath/ Habbelrath in Richtung Horrem
- Kurzfristig: Verbesserung des Zubringerverkehrs der westlichen Stadtteile zur Endhaltestelle der Linie 7 in Benzelrath (Taktung auf Bahn abstimmen)
- Einrichtung von Mobilstationen in Habbelrath und Grefrath

Gerätehaus Feuerwehr Habbelrath

Wir gewährleisten Sicherheit:

- Neubau des Feuerwehr-Gerätehauses an dem bereits im Jahr 2004 festgelegten Platz (neben Discounter „Netto“)
- Anbindung an die L277 über Verkehrskreisel (zusammen mit neuem Gewerbestandort HW@HW)

Radwegausbau

Gut und sicher mit dem Rad:

- Wegfall der gefährlichen Radwegquerung an der Ecke L277/ Günter-Wiebke-Straße
- Ausbau des südlichen Radwegs an der L277 entlang der alten Bahntrasse zwischen Grefrath und Kreisel Grube Carl

Schaffung von neuem Wohnraum ...

... im Neubaugebiet Ammerstraße in Habbelrath

Wir freuen uns über neuen Wohnraum im Frechener Westen:

- Begleitung der Bauphase unter Beteiligung der Anwohner
- Baustellenzufahrt von der L277 aus, um die Anwohner zu entlasten
- Anwohner- und Veranstalterinteressen rund um die Willi-Giesen-Halle abstimmen, Konfliktpotenzial rechtzeitig minimieren

... durch Wohnraumverdichtung

- Wir wollen weiteren Wohnraum in unseren Stadtteilen schaffen

Günter Almstedt

„Ich möchte den Stadtteil Habbelrath lebens- und liebenswert gestalten und mich für meine Mitmenschen einbringen."

59 Jahre, verheiratet, Elektrotechniker, Europäischer Energiemanager (IHK) und Inhaber einer Handelsvertretung für medizinische Produkte, gebürtiger Frechener, Ratsmitglied seit 2014

Politische Schwerpunkte

Sport, Verkehr, Energie

Lieblingsorte/-aktivitäten

Fotografieren, Copter fliegen lassen, Gespräche mit älteren Mitbürgern, Wanderungen am Marienfeld

Vereine

Mitglied in vielzähligen Habbelrather/ Grefrather Sport- und Kulturvereinen

Wahlbezirk 22

Habbelrath, nördlich der Landstraße L 277, einschließlich des Gebietes Kloster-, Lilien- und Hahnstraße

guenter.almstedt@cdu-frechen.de

Telefon: 0160-98181093

Unser Zukunftsprogramm Frechen 2025+

Unsere CDU Frechen hat ein dynamisches Zukunftsprogramm für Frechen 2025+ erarbeitet. Diesem Programm sind mehr als 20 Fach- und Stadtteilkonferenzen vorausgegangen, um ein umfassendes Gesamtbild zu entwerfen, wie wir Frechen bis 2025 und darüber hinaus fortentwickeln möchten. Im Austausch mit vielen Bürgerinnen und Bürgern haben wir das Zukunftsprogramm für unsere lebenswerte Stadt geschrieben. Eine attraktive Stadtentwicklung, zukunftsorientierte Mobilität, innovativer Strukturwandel und eine ansprechende soziale Infrastruktur sind - unter gemeinsamer Beachtung von Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz- die Eckpfeiler unseres politischen Handelns.

Strukturwandel erfolgreich gestalten – Chancen nutzen

- **Innovation vor Ort fördern – neue Wege gehen**
  Modernes Kreativquartier auf Grube Carl zur Verbindung von Wohnen und Arbeiten; Flächendeckender 5-G Empfang; Neue Gewerbegebiete z.B. an der Krankenhausstraße

- **Unternehmen und Arbeitnehmer mit städtischen Angeboten unterstützen**
  Städtische Wirtschaftsförderung stärken; Interkommunale Zusammenarbeit ausbauen
- **Wirtschaft und Umwelt miteinander gestalten**
- **Handwerk, Mittelstand und Industrie fördern**

- **Die Verbindung macht's – Linie 7 weiterführen, Projekte und Städte vernetzen**
  Linie 7 über Grube Carl, Habbelrath und Grefrath bis nach Horrem ausbauen

Frechen wächst – Wohnen, Leben und Arbeiten in unserer Stadt

- **Wohnraum für Frechener Bürgerinnen und Bürger – vielfältig, modern und bezahlbar**
  Angemessene Ausweisung von Flächen zur Nutzung als Bauland; Bevorzugte Vergabe für selbstgenutztes Wohneigentum an Frechener Bürgerinnen und Bürger; Nachverdichtung gezielt vorantreiben unter Beachtung bestehender Wohnstrukturen; Infrastruktur an die Bevölkerungsentwicklung anpassen; Mischbebauung für Vielfältigkeit und Bezahlbarkeit; 10 Jahre lang kostenfreie Obstbäume für private Grundstücke
- **Innovativ & traditionell: Industrie– und Wirtschaftsstandort Frechen**
  Handwerkerhof (HW@HW) in Habbelrath und Grefrath zeitnah realisieren; Moderne und zukunftsfähige Industriebetriebe auf Wachtberg ansiedeln
- **Lebens- und liebenswerte Heimat durch attraktive Stadtteile**
  Kostenloses WLAN auf weitere zentrale Orte ausweiten; Gleichberechtigte Entwicklung aller Stadtteile; lokale Vereinsstrukturen erhalten und fördern; Nahversorgung sicherstellen

- **Städtische Immobilien modernisieren**
  Energetische Sanierung; Erneuerbare Energien; Dach-/Fassadenbegrünung; Barrierefreiheit
- **Sauberkeit, Ordnung, Sicherheit**
  Erhöhung der Frequenz von Ordnungsamts-Streifengängen; Mehr Grünschnitt; Kontrolle von Spielplätzen und Schulhöfen
- **Digitale Stadt – Frechen 4.0**
  Frechen in einer App; Verwaltungsservice soll allen Bürgern auch verstärkt digital angeboten werden.

Nachhaltig Mobil – Ausgewogener Verkehrsmix für Frechen

- **Parkraum effektiv nutzen, Autoverkehr besser steuern, E-Mobilität fördern**
  Umsetzung eines modernen und flächendeckenden Parkleitsystems; Umsetzung des Vollanschlusses an der A4 in Frechen-Nord und den halbseitigen in Königsdorf; Installation weiterer Ladestationen; Modernisierung Parkhaus Josefstraße; Parkraumkonzepte auf die Stadtteile ausweiten; Keine flächendeckende Einführung von Tempo 30
- **Radfahren attraktiver und sicherer machen**
  Wege und Schutzstreifen sollen sichtbarer werden; Radschnellweg nach Köln vorantreiben; Einbahnstraßen für Radfahrer freigeben
- **ÖPNV stärken – Bus und Bahn für Frechener Bürgerinnen und Bürger attraktiver machen**
  Verlängerung und Beschleunigung der Linie 7 über die HGK-Trasse prüfen; mit einer eigenen modernen Stadtbahnlinie „Finchen“ das Angebot verbessern; Linie 1 verknüpfen; Einsatz von Veedel-Bussen prüfen
- **Zu Fuß durch unsere Stadt – barrierefrei, sicher und mit ausreichend Platz**
- **Mobilitätsdrehscheiben ausbauen und smarte Mobilität fördern**
  U.a. flächendeckendes Angebot an (E-) Bike-Sharing für Frechen; Mobilitäts App

Familie, Schule, Sport, Kultur und Freizeit – Wir fühlen uns wohl in Frechen

- **Bildung ist Zukunft - Wir stärken unsere Frechener Schulen**
  Konsequente Umsetzung der beschlossenen Digitalisierungsmaßnahmen; Erfolgreiches dreigliedriges Schulsystem beibehalten; Bedarfsgerechter Neubau der Realschule, Schulsozialarbeit ausbauen
- **Sportliches Frechen – bedarfsgerecht, integrativ und kostengünstig**
  Kostenlose Nutzung der Sportstätten durch die Vereine; Stadtteilbezogener und bedarfsgerechter Ausbau von Sportstätten; Ehrenamt fördern
- **Jugendliche in den Fokus rücken und Freizeitangebote für alle Altersgruppen**
  Mobile Jugendarbeit personell stärken; Jungendsprechstunden in den Jugendzentren; Freizeitangebote für alle Altersgruppen (Großspiele etc.); Freeletics-Parcour in jedem Stadtteil
- **Kulturelle Vielfalt in Frechen erhalten und fördern**
  Austausch in Europa durch Interrail-Tickets fördern; Internationalen Schulpartnerschaften unterstützen.

Sie wollen mehr erfahren? Unser vollständiges Zukunftsprogramm Frechen 2025+ finden Sie in voller Länge auf unserer Homepage: www.cdu-frechen.de

Versprochen. Gehalten.

Wir stehen zu unserem Wort. Zwischen 2014 – 2020 konnten wir viele wichtige Projekte umsetzen. Auf uns ist Verlass.

Johannes-Schule fertiggestellt

Sanierung, Modernisierung, Ausbau und Neubau in und an der Johannes-Schule zur 4,5 Zügigkeit.

Sportanlage ausgebaut

Wir haben einen neuen Kunstrasenplatz für den Fußball und eine neue Tartan-Rundbahn für die Leichtathletik geschaffen.

Freiheitsring verlängert

Mit dem Bau des Fußwegs zwischen Freiheitsring und Grube Carl wurde eine sichere Verbindung geschaffen.

Lärmschutz erzielt

550m Lärmschutzwand entlang der A1 entlasten die Bürgerinnen und Bürger.

Ortsumgehung Buschbell

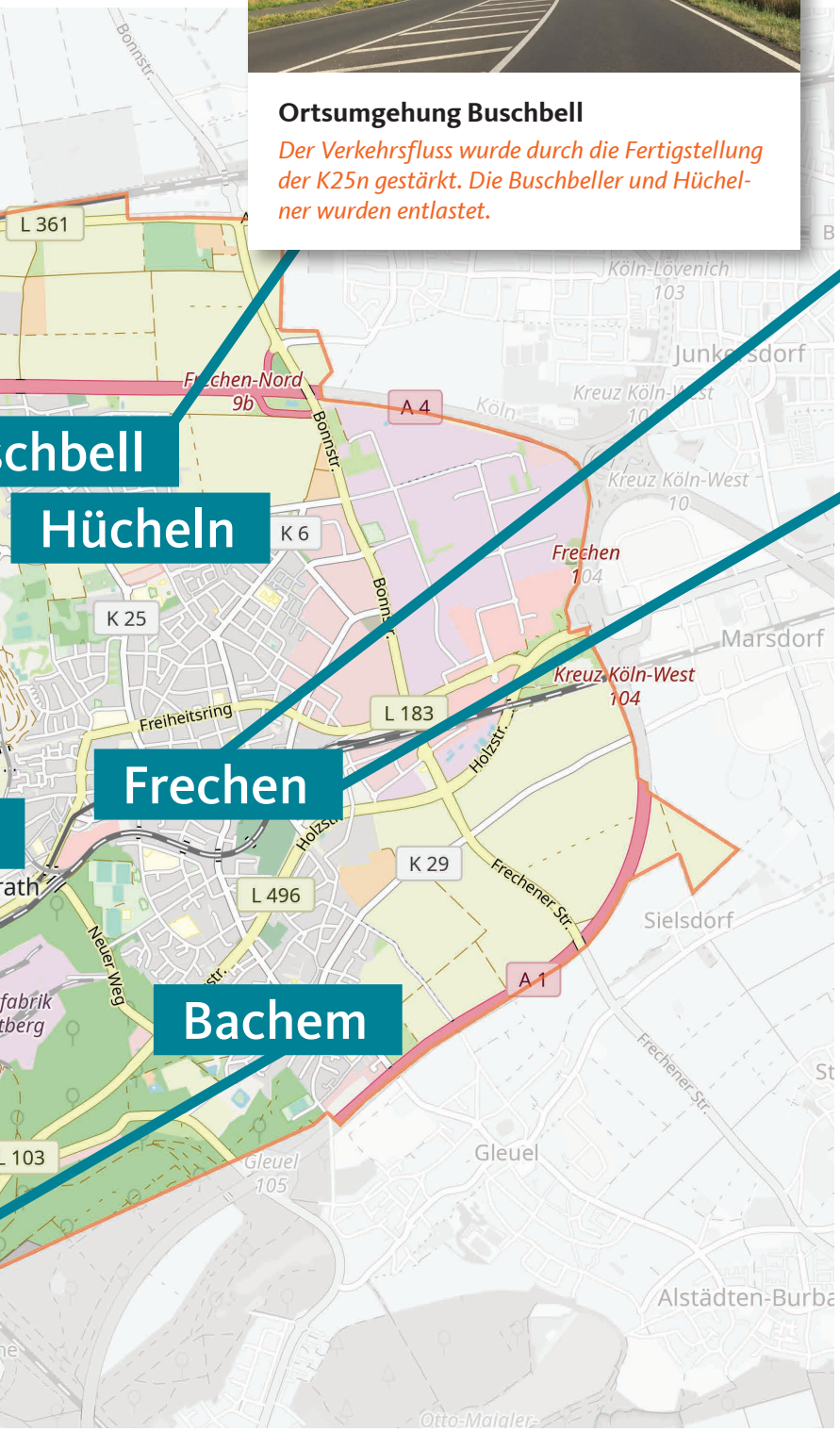
Der Verkehrsfluss wurde durch die Fertigstellung der K25n gestärkt. Die Buschbeller und Hüchelner wurden entlastet.

Neue Feuer- und Rettungswache fertiggestellt

Die Sicherheit und Versorgung in unserer Stadt bleibt oberste Priorität.

Wohnraum geschaffen

Entlang der Toni-Ooms-Straße wurden zahlreiche Wohneinheiten geschaffen. Bis Ende 2022 werden weitere 82 Wohneinheiten mit einer 5-zügigen Kita und einer Tiefgarage entstehen.



In Umsetzung:

- Lindenschule: 2021 ist der 3-zügige Neubau fertiggestellt. Über 17 Millionen Euro werden hier in die Bildung unserer Kinder investiert.
- Autobahnanschluss: Die Auf- und Abfahrt Richtung Köln auf die A4 westlich von Königsdorf wird bis 2022 abgeschlossen sein.

Weiteres umgesetzt:

- Attraktivere Innenstadt: Freies WLAN, neue Mülleimer, mehr Ordnungskräfte.
- Krisensicher: Wir haben unerwartete Krisen, wie den Flüchtlingszustrom 2015-2017 und die Corona-Krise 2020, souverän koordiniert und gemeistert.
- Fachhochschule angesiedelt: Mit der Ansiedlung der Fachhochschule des Mittelstandes wird Frechen für junge Menschen noch attraktiver.
- Mobilität ausgebaut: Mit Fahrradabstellanlage, E-Bike-/E-Auto-Ladestation, Start/Ziel-Punkt Radschnellweg), gestärkte ÖPNV-Verbindungen setzen wir die Weichen für die Zukunft.
- Jubiläumsallee: Entlang der Carl-Goerdeler-Straße können besondere Ereignisse mit der Bepflanzung eines Baums gefeiert werden.
- Bürgerbeteiligung: Zur Konzeptplanung und Gestaltung unserer Stadtteile werden Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger angenommen.

Wir tragen auch im Rhein-Erft-Kreis gerne Verantwortung

Seit mehr als 13 Jahren ist der Rhein-Erft-Kreis schuldenfrei. Die CDU agiert verlässlich, verbindlich und generationengerecht. Sie können dafür sorgen, dass unser Kreis weiterhin gestärkt wird. Unterstützen Sie unsere Frechener Kandidatinnen und Kandidaten:

Thomas Okos
Königsdorf
Wahlkreise: 1-4, 23

Prof. Dr. Sylvia Knecht
Frechen-Mitte, Grube Carl, Benzelrath, Grefrath, Habbelrath
Wahlkreise: 12, 13, 15, 16, 21, 22

Karla Palussek
Frechen-Mitte, Hücheln Buschbell
Wahlkreise: 5, 6, 9-11, 14

Jan-Christoph Hebig
Frechen-Mitte, Bachem
Wahlkreise: 7, 8 , 17-20

Auch in den nächsten Jahren wollen wir die erfolgreiche Kreispolitik fortsetzen:

Strukturwandel gestalten
Wir wollen den Strukturwandel im Rheinischen Revier gestalten. Wir wollen die Kompetenzen in der Energiewirtschaft erhalten und in moderne Technologien investieren. Ökonomie und Ökologie geht nur mit der CDU.

Verkehrswende gestalten
Mit der kreiseigenen Verkehrsgesellschaft REVG wollen wir durch die Verdichtung von Bustakten, die Einrichtung von Schnellbus-Linien und Verbesserungen des VRS-Tarifs, das Angebot ausweiten. Wir streben die Verlängerung von Stadtbahnlinien in den Rhein-Erft-Kreis an.

Gesundheit erhalten – Sozial bleiben
Der Erhalt einer verlässlichen flächendeckenden Krankenhaus- und Notfalllandschaft ist für uns sehr wichtig. Ebenso wichtig ist die Förderung bedarfsgerechter und barrierefreier Wohnformen für ältere und hilfsbedürftige Menschen. Wir werden Teilhabe und Integration weiter stärken.

Sicherheit ausbauen – Sicher fühlen und leben
Polizeiwachen vor Ort werden wir erhalten. Den Einsatz von Videokameras zur Abschreckung und Aufklärung von Straftaten werden wir prüfen.

Bildung fördern
In die Berufsschulen werden wir weiterhin verstärkt investieren. Förderschulen wollen wir erhalten. Hochbegabte und Benachteiligte werden wir fördern.

Was ist der Kreistag?

Knapp eine halbe Million Menschen leben in den zehn Städten des Rhein-Erft-Kreises. Der Kreistag ist die Vertretung dieser Bürger innerhalb des Landkreises. Er besteht aus den ehrenamtlich tätigen Kreistagsabgeordneten und dem hauptamtlichen Landrat. Viele Aufgaben werden dort im Interesse unserer Region wahrgenommen.
Weitere Informationen: www.rhein-erft-kreis.de

Frank Rock
Ihr Landratskandidat 2020
www.ihr-landrat-2020.de

Zukunftspartei CDU Frechen

Neben unserem „Zukunftsprogramm 2025+“ bieten wir Ihnen auch als Union ein starkes Profil:

Mitmachpartei

Wir laden zum Mitmachen ein. Unsere Politik entscheiden nicht einige wenige, sondern viele wirken mit. Jedes Mitglied und jeder Bürger kann sich einbringen. Wir suchen nicht nach den Schwächen am politischen Mitbewerber, sondern finden Lösungen und Ideen für unsere Stadt. Nicht Einzelinteressen entscheiden, sondern das Allgemeinwohl.

Volkspartei

Die CDU Frechen zählt über 300 Mitglieder. Darüber hinaus engagieren sich viele in unseren Vereinigungen. Die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft, Mittelstands- und Wirtschaftsunion, die Senioren Union und die die Frauen Union sind starke Stimmen innerhalb der CDU. Mit einer Bürgermeisterin, einer stellvertretenden Bürgermeisterin und einer Fraktionsvorsitzenden sind bei uns wichtige Positionen mit Frauen besetzt. Ebenso stolz sind wir auf die Junge Union, mit 120 Mitgliedern die größte politische Jugendorganisation unserer Stadt, die Zukunftsthemen antreibt und bereits heute in Schlüsselfunktionen Verantwortung für die Stadt und Partei übernimmt. Wir decken die Breite der Gesellschaft ab.

Verantwortungspartei

Seit über 20 Jahren bekleidet die Union das Bürgermeisteramt und stellt die Mehrheitsfraktion im Rat. Wir ringen stets in unterschiedlichsten Bündnissen mit demokratischen Parteien um die besten Lösungen für unsere Stadt. Wir bleiben vertragstreu und verlässlich, weil wir die Interessen der Stadt vor der Partei sehen. Wir handeln mit unseren Werten aus dem christlichen Menschenbild heraus. Jeder Mensch ist gleichermaßen wichtig. Die Bewahrung der Schöpfung ist unsere Verpflichtung. Zudem leitet uns ein klarer politischer Kompass. Die Geschichte lehrt uns, dass Extremismus die Menschen immer in die Irre führt. Ideologie ist nie an Zukunft, sondern an Rückschritt interessiert. Daher gilt für uns aus unterschiedlichen Herleitungen, aber mit der gleichen Überzeugung: Keine Zusammenarbeit mit linken und rechten Parteien.

Vor-Ort-Partei

„Zukunft vor Ort gestalten.“ – dieser Leitsatz ist unsere Überzeugung.
Als einzige Frechener Partei mit Ortsverbandstrukturen sind wir vor Ort ansprechbar. Wir sind für Sie da. Wir wissen aber auch, dass Frechen keine Insel der Glückseligkeit ist. Um mehr für die Stadt zu erreichen, ist der Blick über den Tellerrand hinaus wichtig. Wir pflegen einen intensiven Austausch zu unseren Vertretern im Europäischen Parlament, Bundestag, Landtag und Kreistag.

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12220-2007-1001